

Pressebericht

NEUESTE NACHRICHTEN

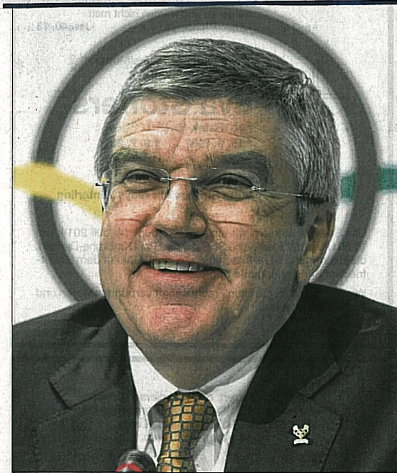
vom 11.07.2014

NEUESTE NACHRICHTEN

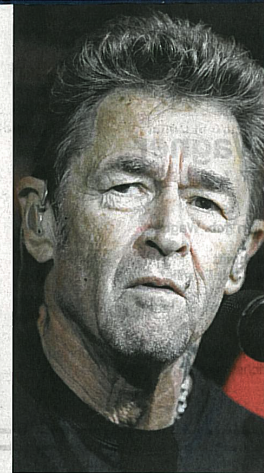
Freitag, 11. Juli 2014

Badische Presse

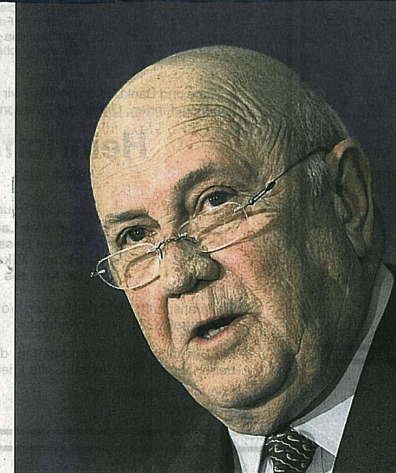
69. Jahrgang · Nr. 157 · Ausgabe Baden-Baden



SPRICHT in Baden-Baden über die Bedeutung der olympischen Idee für eine globalisierte Welt: IOC-Chef Thomas Bach.



FREUT sich über Einnahmen der IWF-Gala für seine Stiftung: Peter Maffay.



DISKUTIERT über Südafrika als Modell einer Globalisierung: Friedensnobelpreisträger Frederik Willem de Klerk. Fotos (3): dpa

Inflation im Visier

Frankfurt/Main (dpa). Die Europäische Zentralbank (EZB) hat ihre Bereitschaft bekräftigt, mit allen verfügbaren Mitteln gegen die ungewöhnlich niedrige Inflation im Euro-Währungsraum vorzugehen. „Der EZB-Rat vertritt einstimmig die Absicht, innerhalb seines Mandats auch unkonventionelle Instrumente einzusetzen, falls es erforderlich werden sollte, den Risiken einer zu lang anhaltenden Phase niedriger Inflation weiter entgegenzutreten“, schreiben die Notenbankier in ihrem gestern veröffentlichten Monatsbericht. Der EZB-Rat sei fest entschlossen, die solide Verankerung der Inflationsrisiken auf mittlere bis lange Sicht zu wahren, hieß es in Frankfurt. Nach ihrem im Juni beschlossenen historischen Anti-Krisen-Paket haben die Währungshüter ihr Pulver zwar bereits weitgehend verschossen. Weitere Maßnahmen gegen einen zu langen Zeitraum geringer Inflationsraten könnten aber groß angelegte Käufe privater und öffentlicher Schuldtitle sein. Dieser Schritt, der auch den milliard-

Aufkäufe
sind umstritten

Baden-Baden will humanere Globalisierung

Hochkarätige Gäste für das Internationale Wirtschaftsforum in Baden-Baden angekündigt

Von unserem Redaktionsmitglied
Dirk Neubauer

Baden-Baden. Skandale um Konzerne, die in Asien Billig-Klamotten unter menschenunwürdigen Verhältnissen herstellen lassen. Tödliche Angriffe des militanten Armes der Hamas und Israels Armee im Nahen Osten. Oder Fernreisen in Länder, in denen die Urlaubsorte nahezu hermetisch von der Bevölkerung abgeriegelt sind. Die Welt ist zum Dorf geworden – die Nachteile, Gefahren und Herausforderungen bekommt jeder mit. „Globalisierung – wert(e)los?“, so heißt denn auch das Kongresssthema des Internationalen Wirtschaftsforums Baden-Baden (IWF) am 17. Oktober im Baden-Badener Kurhaus. „Baden-Baden ist die Starttrappe für eine neue Diskussion um die Globalisierung“, so der IWF-Kuratoriumsvorsitzende Matthias Kleinert gestern im Brenners Park-Hotel & Spa vor Medienvertretern. Der Ex-Staatssekretär unter Lothar Späth und frühere Generalbevollmächtigte der Daimler AG unterstützt IWF-Initiator Reinhard Hofmann bei der Organisation des Kon-

Das Ziel des eintägigen Treffens: Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport sollen über eine neue Globalisierungsstrategie diskutieren, die auch Menschen in ärmeren Ländern positive Perspektiven bietet. Es werde ein Kongress, der „nichts verschweigt, der nicht nur Gutmenschen verkündet“, verspricht Kleinert.

Zu den hochkarätigen Rednern gehören, neben vielen anderen: Frederik Willem de Klerk, früherer Präsident Südafrikas und Friedensnobelpreisträger; Srgjan Kerim, Präsident der 62. UN-Vollversammlung; Thomas Bach, Präsident des Internationalen Olympischen Komitees; Dieter Kosslick, Direktor der Berlinale; Martin Kind, Präsident von

Hannover 96. Ergebnis der Diskussion soll eine „Baden-Badener Erklärung“ zur Globalisierung sein, so Kleinert. Der Debatte folgt am Abend eine festliche Feier – aber auch die für einen guten Zweck: Die deutsche Rock-Legende Peter Maffay reist zur IWF-Gala (früher Baden-Baden Business Night genannt) an. Die Einnahmen gingen an dessen Stiftung, so Initiator Hofmann.

Der Unternehmer bringt aber noch weitere Gäste in den Bénazet-Saal: Dieter Hundt, der langjährige Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Arbeitgeberverbände, erhält vom früheren österreichischen Bundeskanzler Wolfgang Schäussel den Preis für sein Lebenswerk.

Der sogenannte Innovationspreis geht für seine kulturellen Leistungen an Berlinale-Chef Dieter Kosslick. Dritte Preisträgerin („Business Award“) ist Regine Sixt, die mit ihrem Mann in 105 Ländern das Autovermietungs-Imperium Sixt aufgebaut hat.

Internet
www.wirtschaftsforum-baden-baden.com

Hintergrund

Wirtschaftsforum

Das Internationale Wirtschaftsforum Baden-Baden widmet sich nach eigener Darstellung seit 2011 aktuellen Gegenwarts- und Zukunftsfragen, die für Entscheider in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft von großer Bedeutung sind. Die bisherigen Kongresse befassten sich mit Energie, Automobilität und Ressourcen-Effizienz. Das IWF ist unabhängig und wird von

namhaften Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens unterstützt.

Mitglieder des IWF-Kuratoriums sind: Matthias Kleinert (Staatssekretär a. D.), Franz Alt (Journalist und Buchautor), Ingrid Mickler-Becker (Leichtathletin/zweifache Olympiasiegerin), Eberhard Gienger (Sportler des Jahres 1974 und 1978), Günther Granser (Präsident Internationales Kuratorium OIER), Wolfgang-Häfele (Executive Managing Director MITIE Group Plc), Srgjan Kerim (Präsident 62. Generalversammlung der UNO), Oliver Konz (Chef der Würth Elektronik eiSos Group). BNN